

-weishaupt-

produkt

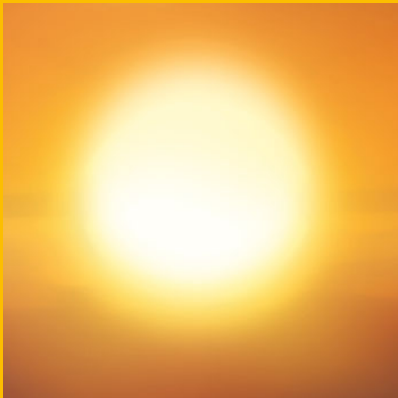
Information über Energie-Speicher



Wärme auf Vorrat

Weishaupt Energie-Speicher WES 660-A und WES 910-A

Wärme auf Vorrat



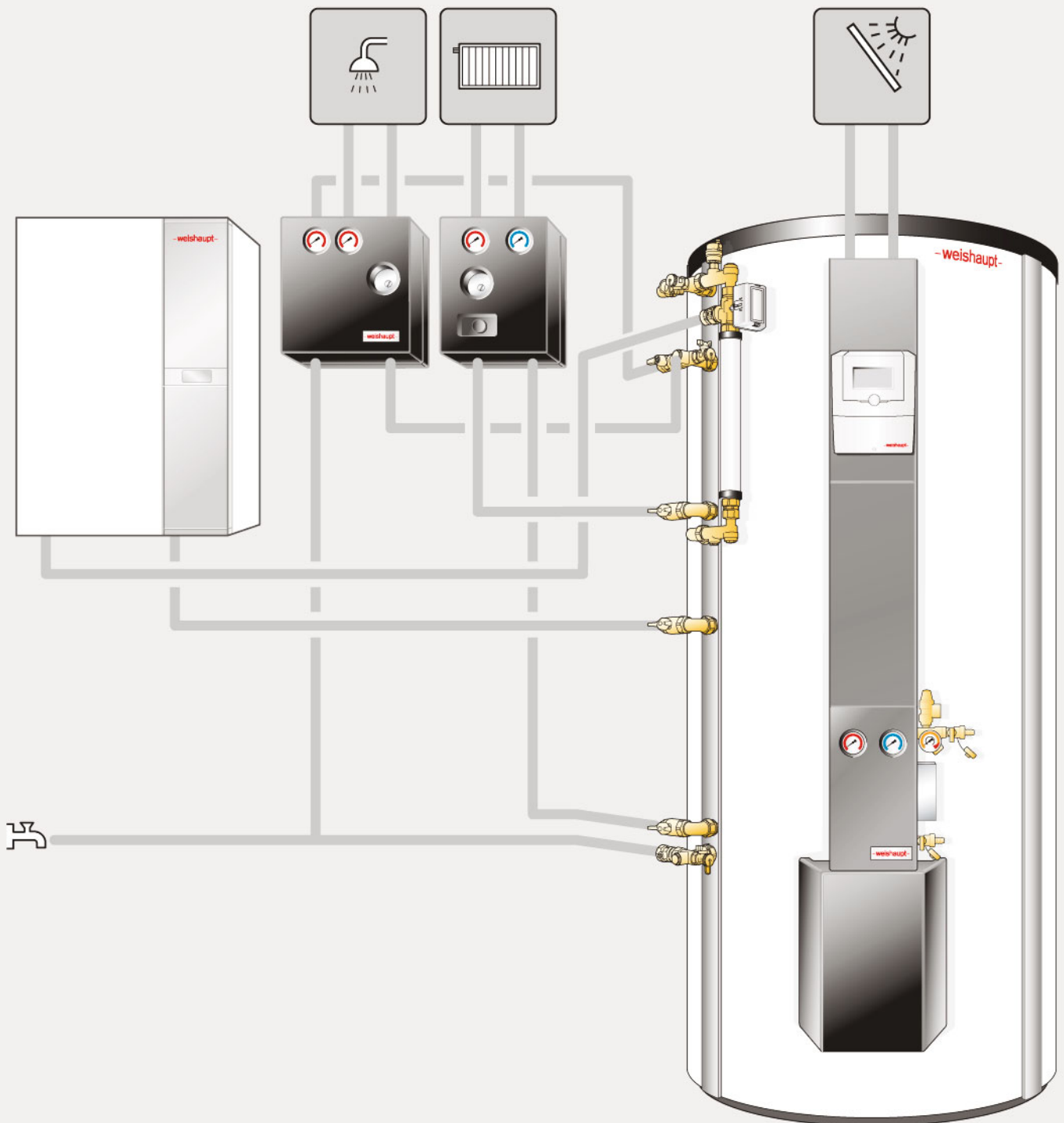
Solkollektoren zur Wärmegewinnung zählen heute zum technischen Standard moderner Öl- und Gas-Brennwertsysteme.

Solaranlagen sind aber nicht nur für die Erwärmung des Trinkwassers geeignet. Bei entsprechender Auslegung können sie auch einen ansehnlichen Teil der Energie produzieren die für die Wohnraumerwärmung erforderlich ist.

Heizungsunterstützende Solaranlagen müssen eine gleichermaßen hohe Wirtschaftlichkeit und Funktionssicherheit leisten. Dazu ist erforderlich, dass alle Komponenten der Solaranlage bestens aufeinander abgestimmt sind. Eine hervorgehobene Aufgabe erfüllen dabei die Energiespeicher von Weishaupt. Sie übernehmen das Wärmemanagement der eingespeisten Energie und stellen sicher, dass solar erzeugte Wärme stets mit Vorrang genutzt wird. Und damit keine unnötige Wärmeabgabe an die Umgebung erfolgt, sind sie mit einer speziellen Isodual Wärmedämmung ummantelt – für hochwirksamen Wärmeschutz.

Ausführungen mit integriertem Edelstahlwellrohr- Wärmetauscher erwärmen neben dem Heizungswasser auch das Trinkwasser. Sie erfüllen allerhöchste Komfort- und Hygieneanforderungen.

Energiespeicher und Solaranlagen von Weishaupt leisten wesentliche Beiträge zur Reduzierung von Heizkosten und Schadstoffen. Ihre Anschaffung macht sich, an Betrachtung steigender Energiekosten, in absehbarer Zeit bezahlt.



Wärmeversorgung auf höchstem Niveau

Weishaupt Energiespeicher WES sammeln, schichten und verteilen die aus unterschiedlichen Energiequellen (Gas- oder Ölbrennwertsysteme, Wärmepumpen, Solarkollektoren, Festbrennstoffkessel oder Kaminofen) produzierte Wärme nach ökonomischen Grundsätzen. So wird z. B. kostenlose Solarwärme prinzipiell in den obersten Bereich des WES eingeschichtet und bedarfsorientiert mit absolutem Vorrang genutzt.

30 % solarer Deckungsbeitrag

Über das ganze Jahr betrachtet, wird mit der Kombination Solarsystem und Energie-Speicher ein solarer Deckungsbeitrag von bis zu 30 % erreicht. Wenn die Sonne keinen Beitrag zur Erwärmung leistet, versorgt das Heizsystem den Bereitschaftsteil des Energie-Speichers mit Wärme.

Warmwasserkomfort

Weishaupt Energie-Speicher in der Ausführung „C“ und „W“ erfüllen gleichermaßen hohe Ansprüche an den Warmwasserkomfort wie an die Wasserhygiene. Im integrierten, spiralförmig angeordneten Edelstahlwellrohr wird frisches Wasser strömend erwärmt. Bedingt durch die im Wellenprofil erzeugten Verwirbelungen und die große Oberfläche wird eine hohe Wärmeübertragung und somit eine hervorragende Warmwasser-Schüttleistung erreicht. Auch bei der Trinkwasserentnahme

bleibt das Temperaturniveau erhalten. Bedingt durch das Durchfluss-Erwärmungsprinzip sowie den relativ geringen Wasservorrat bleibt das Wasser frisch. In Folge des häufigen Wasseraustauschs und der raschen Durchströmung findet kaum Stagnation statt, so dass beispielhaft gute, hygienische Voraussetzungen geschaffen sind.

Hochwirksame Zweikomponenten Wärmedämmung Isodual

Die innovative Wärmedämmung des Energie-Speichers ist Garant für eine optimale Speicherung der eingebrachten Energie. Dabei sorgt die innere 20 mm starke, extraweiche Vliesschicht für eine perfekte Formanpassung zur Speicherwand, so dass jegliche Luftzirkulation unterbunden ist. Eine zweite Schicht aus 80 mm dickem hochwirksamem Neopor komplettiert das aus insgesamt drei Segmenten bestehende Dämmsystem. Es ist einfach zu montieren, denn infolge der eingekerbten Neoporschicht können die Segmente bereits vor dem Anbau in ihre endgültige Form gebracht werden. Ihre Formstabilität erhalten sie durch einen werkseitig aufgetragenen Kleber. Die Mehrinvestition in die Isodual Wärmedämmung macht sich auf jeden Fall bezahlt.

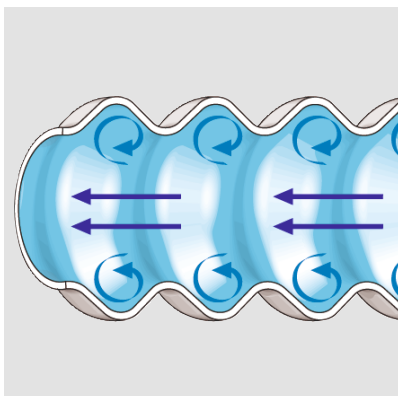
Integrierter Solarwärmetauscher mit Thermo-Einschichtsäule (Ausführung „C“ und „S“)

Über eine mit dem Wärmetauscher verbundene neu entwickelte Solar-

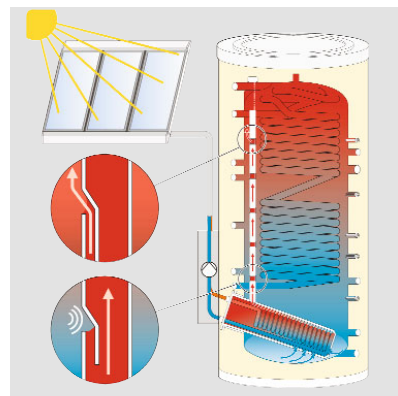
Einschichtsäule wird das warme Heizungswasser zunächst in den oberen Speichersektor transportiert. Nach dessen Erwärmung sorgen diverse, in die Einschichtsäule integrierte Thermo-Schleusen für eine ideale Wärmeverteilung innerhalb des WES. Einschichtsäule und Thermo-Schleusen arbeiten ausschließlich nach physikalischen Prinzipien. Es werden keine mechanischen Einbauten, externe Wärmetauscher oder Pumpen benötigt. Das System arbeitet verschleißfrei und bürgt so für lange Haltbarkeit und eine langfristig präzise Funktionalität. Dank des frontseitig angeordneten Wärmetauschers sind die besten Voraussetzungen für den platzsparenden Anschluss der Solar-Pumpengruppe gegeben. Die Gruppe kann mithilfe eines Anschluss-Sets unmittelbar am Energie-Speicher angebaut werden.

Einströmdämpfer

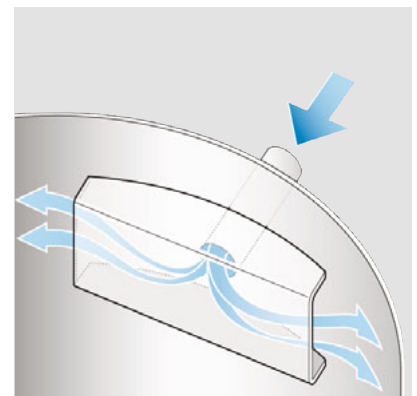
Voraussetzung für die optimale Nutzung der Solarenergie ist eine präzise Temperaturschichtung des Speicherinhalts. Daher stellen thermodynamisch optimierte Einströmdämpfer sicher, dass die Schichtung erhalten bleibt. Einströmen des Heizungswasser kann die Temperaturschichtung nicht durcheinander wirbeln.



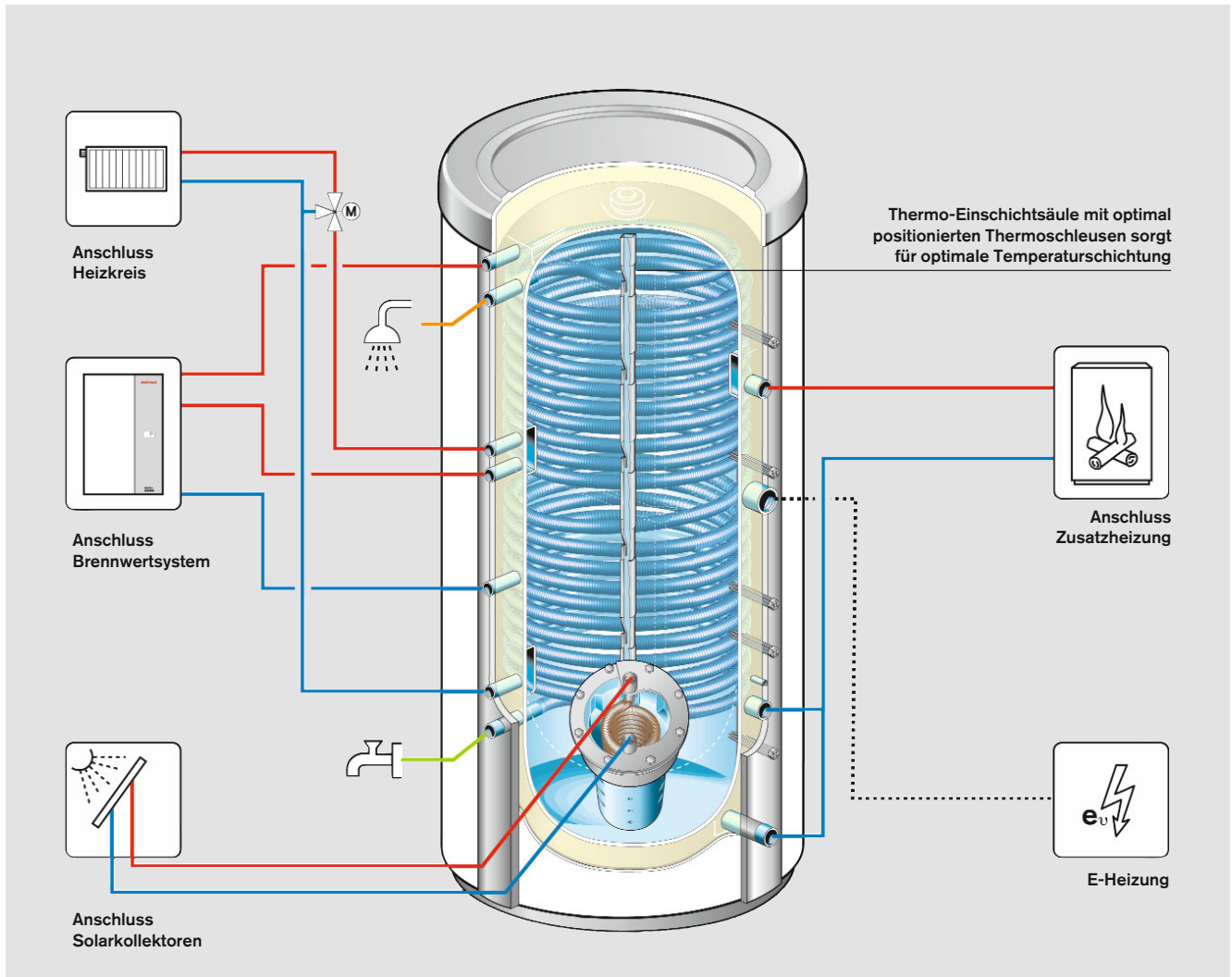
Strömungsgünstiger Wellrohrwärmetauscher



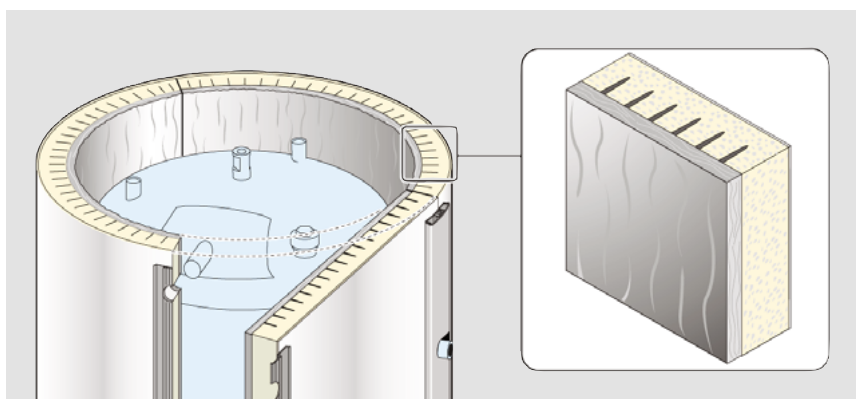
Der integrierte Solarwärmetauscher mit Thermo-Einschichtsäule arbeitet wartungsfrei



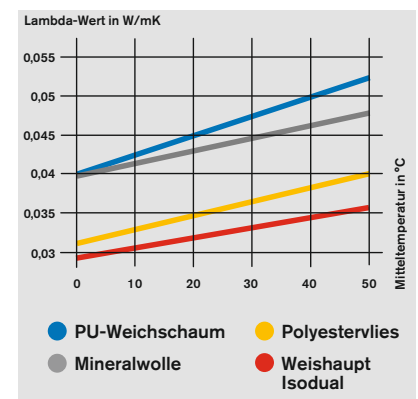
Einströmdämpfer sorgen für den Erhalt der Temperatur-Schichtung



Weishaupt Energie-Speicher Kombi-Ausführung WES-C



Die hochwirksame Zweikomponenten Wärmedämmung Isodual sorgt für eine sichere Speicherung des eingebrachten Wärmeertrags



Isodual-Dämmung im Vergleich zu herkömmlichen Dämmstoffen

Optimale Energieausnutzung durch intelligente Regelungstechnik

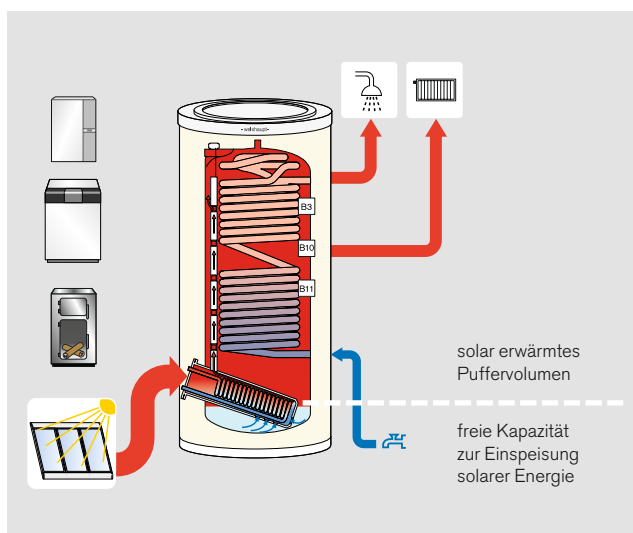
Der Weishaupt Energiespeicher ist Dreh- und Angelpunkt für das Energiemanagement von Häusern, Hotels, Gewerbeimmobilien etc. In Verbindung mit intelligenten Regelungssystemen von Weishaupt erfolgt eine bedarfsorientierte Nutzung von regenerativ und konventionell erzeugter Wärme. Dabei wird der solare Gewinn mit Priorität genutzt.

– Kostenersparnis

Die serienmäßig enthaltene Pufferregelung erübrigt den Kauf zusätzlicher Reglerkomponenten.

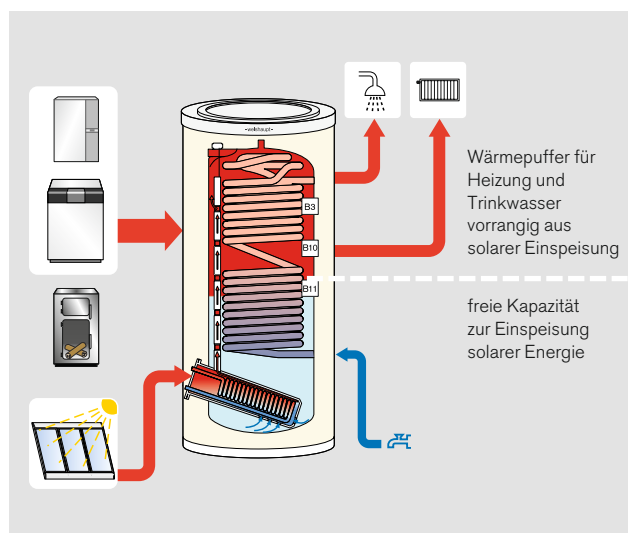
– Zeitersparnis

Alle entscheidenden Funktionen sind im Regler des Heizsystems bereits integriert, die Abstimmung ergänzender Reglerbausteine sowie deren Montage entfällt.



1. Heizen mit der Sonne – Sonnenenergie deckt die komplette Wärmeanforderung ab

In der Übergangszeit ist die Solaranlage häufig in der Lage sowohl die Wärmeanforderung für Trinkwasser als auch für die Heizung zu decken. Dies wird von den Fühlern B3 bzw. B10 erkannt. Das konventionelle Heizsystem wird automatisch abgeschaltet.



2. Heizen mit der Sonne – bedarfsgerechtes Nachheizen durch ein konventionelles Heizsystem

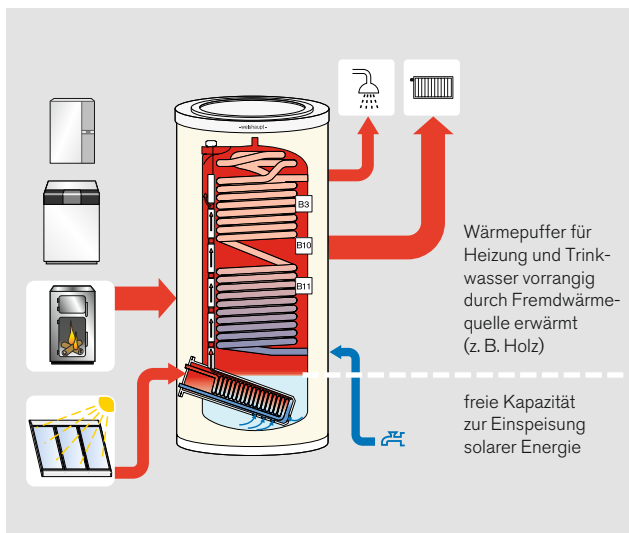
Durch die Pufferregelung wird bevorzugt die regenerativ erzeugte Energie genutzt. Das Heizsystem schaltet sich erst dazu, wenn die Wärme im Energie-Speicher nicht mehr ausreicht. Einen wesentlichen Beitrag hierzu leistet auch die Ladestrategie der Weishaupt Solarregler. Ist die Temperatur im Wärmepuffer für das Trinkwasser zu niedrig, wird dieser Bereich schnellstmöglich solar erwärmt, bevor das Heizsystem nachlädt. Der Volumenstrom durch das Kollektorfeld wird reduziert, um so eine höhere Vorlauftemperatur im Solarwärmetauscher zu erreichen. Durch die Auftriebskräfte in der Thermo-Einschichtsäule steigt das Wasser schnell in den oberen Bereich des Wärmepuffers und ist unmittelbar für die Erwärmung von Heiz- und Trinkwasser verfügbar.

– **Funktionssicherheit**

Dank ausgeklügelter Regelungstechnik wird das optimale Energiemanagement für Energie-Speicher und Heizsystem dauerhaft sichergestellt.

– **Energieeinsparung**

Der Einsatz konventioneller Brennstoffe wird reduziert, da die solar gewonnene Energie stets mit Vorrang zur Erwärmung der Heizung und des Trinkwassers genutzt wird.



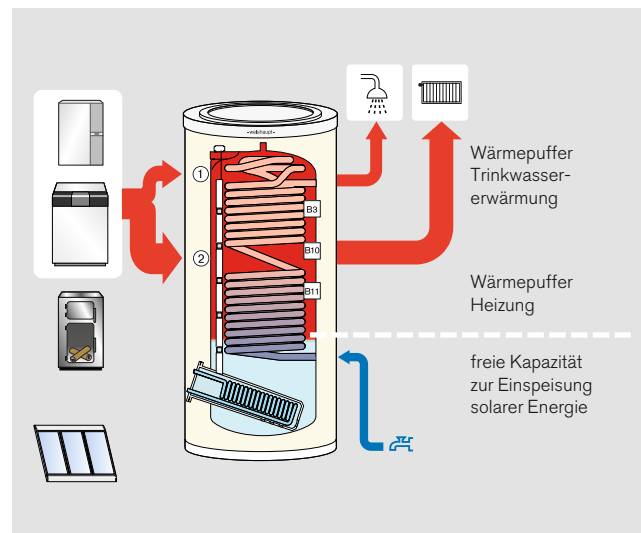
3. Heizen mit Fremdwärme – Platzreserve für Sonnenenergie wird freigehalten

Der Energie-Speicher kann auch Energie von anderen Wärmequellen, wie z. B. einem Scheitholzkessel aufnehmen. Die Temperaturen werden durch die Pufferregelung überwacht. Sind die Temperaturen im Energie-Speicher ausreichend, um die Wärmeanforderungen zu decken, wird das Heizsystem nicht angefordert.

Steht die Fremdwärmequelle nicht mehr zur Verfügung, schaltet sich das Heizsystem automatisch zu, sobald der Energie-Speicher wieder Wärme benötigt. Auch beim Betrieb mit einer Fremdwärmequelle steht ausreichend Puffervolumen zur Aufnahme der kostenlosen solaren Energie zur Verfügung.

– **Umweltschutz - Reduzierung von Emissionen**

Durch den Betrieb mit zwei Pufferfühlern werden die Betriebsintervalle des konventionellen Heizsystems optimiert. Die Verringerung der Brennerstarts bewirkt, neben einer signifikanten Senkung der Schadstoffemissionen, auch eine Reduzierung des Energieverbrauchs.



4. Heizen mit konventionellem Heizsystem – aktuell kein Solarertrag vorhanden

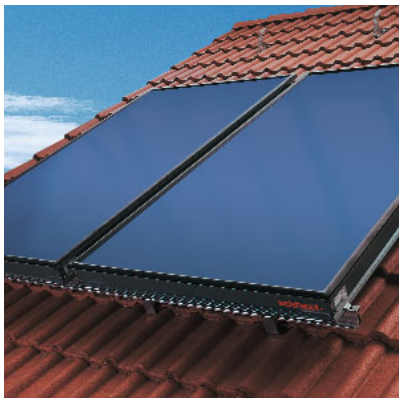
Der Wärmepuffer Trinkwasser wird auf konstanter Temperatur gehalten. Wird die Solltemperatur am Fühler B3 unterschritten, lädt der Kessel über ein Umschaltventil den Wärmepuffer 1 nach.

Die Temperatur im Wärmepuffer Heizung wird vom Fühler B10 überwacht und, abhängig von der Außentemperatur, nur so hoch gehalten, wie es zum Erreichen der gewünschten Raumtemperatur erforderlich ist.

Der Kessel lädt den Wärmepuffer über das Umschaltventil 2 nach, bis am unteren Pufferfühler B11 der Sollwert erreicht ist. Die Kesselkreispumpe geht nach der Nachlaufzeit außer Betrieb, damit die Schichtung erhalten bleibt.

Die Zonen unterhalb des Fühlers B11 bleiben zunächst kalt, bis sich wieder genügend Solarertrag einstellt.

Weishaupt Solarkollektoren: Nutzen Sie die Kraft der Sonne



Aufdach

Sonnenwärme steht das ganze Jahr über kostenlos zur Verfügung. In Verbindung mit einem modernen, sparsamen Heizsystem ist ihre Nutzung nicht nur ökologisch sinnvoll, sondern auch äußerst komfortabel.

Eine perfekte Material- und Verarbeitungsqualität bei Weishaupt Solarkollektoren sichert den Solarertrag über Jahrzehnte hinaus. Diese wird regelmäßig von europaweit zugelassenen Prüflabors überwacht, die zum Beleg dafür das Zertifikat Solar Keymark vergeben.

Premiumqualität für eine lange Nutzungsdauer

Ausgesuchte Materialien und eine kompromisslose Verarbeitungsqualität sorgen für dauerhaft hohen Energiegewinn.

- Das besonders lichtdurchlässige Solarglas Klasse U1 (SPF-geprüft) fördert die Absorberleistung. Es ist stabil, hagelsicher und sogar begehbar.
- Damit auch bei niedrigen Außentemperaturen gute Wärmeerträge erzielt werden, besitzen die Kollektoren zum Schutz vor Auskühlverlusten eine hochwertige, bindemittelfreie Wärmedämmung.



Indach

Absorbertechnik für solare Spitzenerträge

Der innovative Absorberaufbau in Verbindung mit sorgfältiger Verarbeitung sorgen für einen optimalen Energieertrag.

- Grundvoraussetzung für den hohen Wirkungsgrad ist die hochselektive Mirotherm-Mehrfachbeschichtung des Vollflächenabsorbers. Sie nutzt neben der direkten Sonneneinstrahlung auch diffuse Strahlung für die Wärmegegewinnung. Die bläulich glänzende Oberfläche leistet darüber hinaus einen wichtigen Beitrag zum harmonischen Gesamteindruck.
- Eine Laser-Doppelverschweißung verbindet den eng geführten Kupferrohr-Mäander mit dem Aluminium-Vollflächenabsorber. Dank dieser innovativen Technik ist eine dauerhaft hervorragende Wärmeübertragung sichergestellt.
- Der im Endlosverfahren verarbeitete Kupferrohr-Mäander sorgt für eine gleichmäßige Durchströmung. Er ist gleichermaßen für den Low Flow oder High Flow Betrieb geeignet. Falls in den Sommermonaten keine Wärmeabnahme erfolgt, bewahrt er durch sein ausgezeichnetes Stagnations



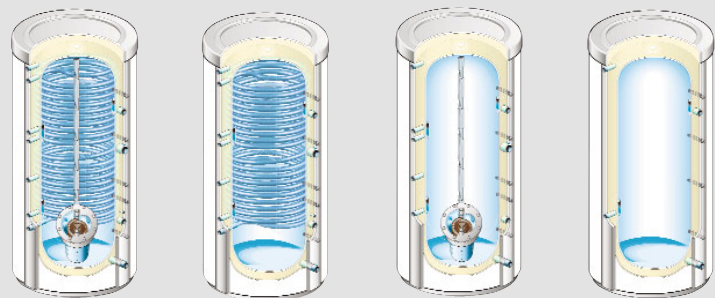
Flachdach









verhalten die Betriebssicherheit. Darüber hinaus sorgt der Mäander auch für die sichere Entlüftung des Systems.

Gute Öko- Bilanz

Bereits bei der Herstellung von Weishaupt Solarkollektoren wird Wert auf eine gute Umweltverträglichkeit gelegt. Dazu gehört auch, dass die Materialien am Ende ihrer Nutzungszeit umweltgerecht weiterverwertet werden können. Weishaupt Solarkollektoren sind vollständig recyclingfähig.

Weishaupt Energie-Speicher – vier Varianten für jeden Bedarf



| | Energie Speicher WES 660/910 | Ausführung -C | Ausführung -W | Ausführung -S | Ausführung -H |
|---|---|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
|  | Anschluss für Öl- oder Gas-Heizsystem | ● | ● | ● | ● |
|  | Thermo-Einschichtsäule für Wärme von Solarkollektoren | ● | – | ● | – |
|  | Anschluss für Wärmepumpe | ● | ● | ● | ● |
|  | Anschluss für Festbrennstoffkessel | ● | ● | ● | ● |
|  | Anschluss für Heizkörper und/oder Fußbodenheizung | ● | ● | ● | ● |
|  | hygienische Trinkwarmwassererwärmung durch integriertes Edelstahlwellrohr | ● | ● | – | – |
|  | Erhöhung des Puffervolumens durch Kaskadierung mehrerer Speicher | ○ | ○ | ○ | ○ |
|  | Elektrozusatzheizung | ○ | ○ | ○ | – |

- Serienausstattung
- Zusatzausstattung
- nicht möglich

Technische Daten

Weishaupt Energiespeicher

| Energie-Speicher WES | | | 660-A-C | 910-A-C | 660-A-W | 910-A-W | 660-A-S | 910-A-S | 660-A-H | 910-A-H |
|--|---------------------------|---------|-------------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------------|---------|---------|---------|---------|
| Nenninhalt | Liter | | 660 | 910 | 660 | 910 | 660 | 910 | 660 | 910 |
| max. Betriebstemperatur | Trinkwasser | °C | 111 | 111 | 111 | 111 | – | – | – | – |
| zulässiger Betriebsdruck | Speicher | bar | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| | Trinkwasser-Wärmetauscher | bar | 8 | 8 | 8 | 8 | – | – | – | – |
| | Solar-Wärmetauscher | bar | 10 | 10 | – | – | 10 | 10 | – | – |
| Solar-Wärmetauscher für Kollektorfläche | m ² | 15 | 20 | – | – | 15 | 20 | – | – | |
| Trinkwasser-Wellrohr DN 40 | m | 29 | 32 | 29 | 32 | – | – | – | – | |
| Bereitschaftsverlust ¹ | kWh/24h | | 2,7 | 3,0 | 2,5 | 2,8 | 2,7 | 3,0 | 2,4 | 2,7 |
| Leergewicht mit Palette (ca. 14 kg) | kg | | 197 | 224 | 184 | 211 | 177 | 201 | 164 | 188 |
| 75/10/60 °C-0,4 m ³ /h | Q _D | kW | 21 | 22 | 21 | 22 | – | – | – | – |
| | r _D | l/h | 370 | 380 | 370 | 380 | – | – | – | – |
| | N _L | – | 2,0 7,5 ^② | 3,5 9,0 ^② | 2,0 7,5 ^② | 3,5 9,0 ^② | – | – | – | – |
| | Q _{10min} | l/10min | 200 370 ^② | 250 400 ^② | 200 370 ^② | 250 400 ^② | – | – | – | – |
| | Δ _p | mbar | 1 | 1 | 1 | 1 | – | – | – | – |
| 55/10/45 °C-2,0 m ³ /h ** 75/10/60 °C-2,0 m ³ /h ** | Q _D | kW | 42 77 | 44 80 | 42 77 | 44 80 | – | – | – | – |
| | r _D | l/h | 1040 1330 | 1080 1380 | 1040 1330 | 1080 1380 | – | – | – | – |
| | N _L | – | 3 8,5 | 5 10 | 3 8,5 | 5 10 | – | – | – | – |
| | Q _{10min} | l/10min | 240 390 | 300 420 | 240 390 | 300 420 | – | – | – | – |
| | Δ _p | mbar | 7 7 | 7 7 | 7 7 | 7 7 | – | – | – | – |

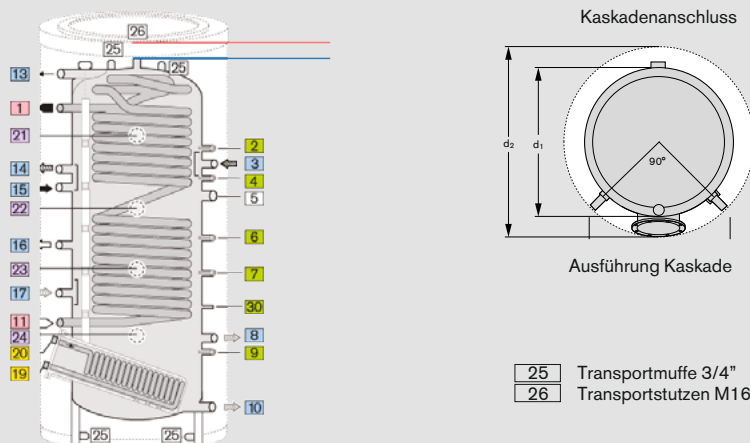
** Werte für Anschluss an Wärmeerzeuger, bei Teilladung (Anschlussstutzen 13/16).

Erklärungen:

55; 75 °C: Vorlauftemperatur
 10 °C: Kaltwassereintrittstemperatur
 45; 60 °C: Warmwasseraustrittstemperatur
 0,4; 2 m³/h: Heizwasservolumenstrom
 Q_D: Dauerleistung bei angegebenen Temperaturen und Heizwasservolumenstrom.
 r_D: zu Q_D gehörige Zapfmenge
 N_L: Leistungskennzahl bei angegebenen Temperaturen und Heizwasservolumenstrom

Q_{10min}: Kurzzeitleistung, bezieht sich auf 10 Minuten Zapfzeit der Leistungskennzahl
 Δ_p: Druckverlust bei angegebenem Heizwasservolumenstrom
 ① Speichertemperatur 65 °C
 Raumtemperatur 20 °C
 Isodual Wärmedämmung
 ② Speicher komplett auf mindestens 60 °C geladen

Abmessungen Weishaupt Energiespeicher



| Energie-Speicher WES | | 660-A-C | 910-A-C | 660-A-W | 910-A-W | 660-A-S | 910-A-S | 660-A-H | 910-A-H |
|---|--|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Maßangaben | | | | | | | | | |
| — | Höhe Speicher mit Isolierung | 2000 | 2150 | 2000 | 2150 | 2000 | 2150 | 2000 | 2150 |
| — | Höhe Speicher | 1957 | 2107 | 1957 | 2107 | 1957 | 2107 | 1957 | 2107 |
| | Kippmaß | 2000 | 2150 | 2000 | 2150 | 2000 | 2150 | 2000 | 2150 |
| | Mindestraumhöhe | 2050 | 2200 | 2050 | 2200 | 2050 | 2200 | 2050 | 2200 |
| d2 | ø Speicher mit Isolierung | 900 | 990 | 900 | 990 | 900 | 990 | 900 | 990 |
| d1 | ø Speicher | 700 | 790 | 700 | 790 | 700 | 790 | 700 | 790 |
| 5 | Elektro-Heizstab | 2" | 1235 | 1340 | 1235 | 1340 | 1235 | 1340 | — |
| Fühleranschlüsse | | | | | | | | | |
| 2 | 4-fach Fühlerhülse, B3 | 3/4" | 1500 | 1610 | 1500 | 1610 | 1500 | 1610 | 1610 |
| 4 | 4-fach Fühlerhülse, B10 | 3/4" | 1310 | 1430 | 1310 | 1430 | 1310 | 1430 | 1430 |
| 6 | 4-fach Fühlerhülse, B11 | 3/4" | 930 | 1100 | 930 | 1100 | 930 | 1100 | 1100 |
| 7 | 4-fach Fühlerhülse, Feststoffkessel | 3/4" | 800 | 900 | 800 | 900 | 800 | 900 | — |
| 9 | 4-fach Fühlerhülse, Solar | 3/4" | 450 | 450 | 450 | 450 | 450 | 450 | 450 |
| 30 | 1-fach Fühlerhülse, Wärmepumpe R13 | ∅ | 651 | 710 | 651 | 710 | 651 | 710 | 710 |
| Trinkwasseranschlüsse | | | | | | | | | |
| 1 | Warmwasser | 1" | 1670 | 1800 | 1670 | 1800 | — | — | — |
| 11 | Kaltwasser | 1" | 624,5 | 570 | 624,5 | 570 | — | — | — |
| Heizwasseranschlüsse | | | | | | | | | |
| 3 | Feststoffkessel-Vorlauf | 1 1/4" | 1405 | 1520 | 1405 | 1520 | 1405 | 1520 | 1520 |
| 8 | Feststoffkessel-Rücklauf m. Solar | 1 1/4" | 570 | 530 | — | — | 570 | 530 | — |
| 10 | Feststoffkessel-Rückl. o. Solar / Entleerung | 1 1/4" | 115 | 125 | 115 | 125 | 115 | 125 | 125 |
| 13 | Kessel-Vorlauf für Warmwasser / Entlüftung | 1" | 1850 | 1990 | 1850 | 1990 | 1850 | 1990 | 1990 |
| 14 | Heizkreis-Vorlauf | 1" | 1340 | 1480 | 1340 | 1480 | 1340 | 1480 | — |
| 15 | Kessel-Vorlauf für Heizkreis | 1" | 1250 | 1390 | 1250 | 1390 | 1250 | 1390 | — |
| 16 | Kessel-Rücklauf | 1" | 900 | 1060 | 900 | 1060 | 900 | 1060 | — |
| 17 | Heizkreis-Rücklauf | 1" | 700 | 790 | 700 | 790 | 700 | 790 | 790 |
| Solaranschlüsse | | | | | | | | | |
| 19 | Solar-Rücklauf | 3/4" | 335 | 335 | 335 | 335 | 335 | 335 | 335 |
| 20 | Solar-Vorlauf | 3/4" | 476 | 476 | 476 | 476 | 476 | 476 | 476 |
| Kaskadenanschlüsse (nur Ausf. K) | | | | | | | | | |
| 21 | Kaskadenanschluss 1 | 1 1/2" | 1690 | 1810 | 1690 | 1810 | 1690 | 1810 | 1810 |
| 22 | Kaskadenanschluss 2 | 1 1/2" | 1180 | 1250 | 1180 | 1250 | 1180 | 1250 | 1250 |
| 23 | Kaskadenanschluss 3 | 1 1/2" | 270 | 775 | 270 | 775 | 270 | 775 | 775 |
| 24 | Kaskadenanschluss 4 | 1 1/2" | — | 300 | — | 300 | — | 300 | 300 |

Alle Maßangaben ab Unterkante Speicher in mm

Ist die erforderliche Raumhöhe nicht gegeben, sollte zuerst die Deckeldämmung und danach der Dämmmantel montiert werden.

Der Kunststoffdeckel kann nach einer Anpassung aufgeschoben werden. Dadurch reduziert sich die erforderliche Raumhöhe um 50 mm.

Wir sind da, wo Sie uns brauchen

Ein dichtes Service-Netz gibt Sicherheit




Weishaupt Brenner, Heizsysteme, Solarkollektoren und Wärmepumpen erhält man in guten Heizungsbau-Fachbetrieben, mit denen Weishaupt partnerschaftlich zusammenarbeitet. Zur Unterstützung des Fachhandwerks unterhält Weishaupt ein dichtes Vertriebs- und Servicenetz.

Lieferung, Ersatzteilversorgung und Service sind so stets sichergestellt. Wenn Not am Mann ist, ist Weishaupt zur Stelle. Der technische Kundendienst steht Weishauptkunden 365 Tage im Jahr rund um die Uhr zur Verfügung. Alle Fragen zum Thema Heizung beantworten Ihnen gerne die Mitarbeiter der Weishaupt Niederlassungen und Vertretungen in Ihrer Nähe.

Weishaupt Niederlassungen

| | |
|---|---|
| Augsburg Tel. (0 82 31) 96 97-0 | Mannheim Tel. (06 21) 7 16 88-0 |
| Berlin Tel. (0 30) 75 79 03-0 | München Tel. (0 89) 6 78 24-0 |
| Bremen Tel. (04 21) 2 07 63-0 | Münster Tel. (02 51) 9 61 12-0 |
| Dortmund Tel. (0 23 01) 9 13 60-0 | Neuss Tel. (0 21 31) 40 73-0 |
| Dresden Tel. (03 52 04) 4 51-0 | Nürnberg Tel. (09 11) 9 93 10-0 |
| Erfurt Tel. (03 62 02) 2 17-0 | Regensburg Tel. (0 94 01) 6 05 90-0 |
| Frankfurt Tel. (0 69) 42 08 04-0 | Reutlingen Tel. (0 71 21) 94 69-0 |
| Freiburg Tel. (0 76 44) 92 30-0 | Rostock Tel. (03 82 04) 72 13-0 |
| Hamburg Tel. (0 41 06) 7 98 82-0 | Schwendi Tel. (0 73 53) 8 35 95 |
| Hannover Tel. (0 51 36) 9 77 66-0 | Siegen Tel. (02 71) 6 60 42-0 |
| Karlsruhe Tel. (07 21) 9 86 56-0 | Stuttgart Tel. (07 11) 7 20 60-0 |
| Kassel Tel. (05 61) 9 51 86-0 | Trier Tel. (06 51) 8 28 58-0 |
| Koblenz Tel. (02 61) 9 81 88-0 | Wangen Tel. (0 75 22) 97 58-0 |
| Köln Tel. (0 22 34) 18 47-0 | Würzburg Tel. (0 93 05) 90 61-0 |
| Leipzig Tel. (03 42 97) 6 34-0 | |



-  Weishaupt Schwendi, Werk
-  Weishaupt Niederlassungen
-  Weishaupt Werksvertretung